

News aus dem Gemeinderat

Publikation Baugesuche; Anpassung Auflageverfahren

Mit der Änderung des Planungs- und Baugesetzes des Kantons Luzern gibt es unter anderem Anpassungen beim Auflageverfahren von Baugesuchen. Unter Berücksichtigung der kantonalen Vorgaben (BUWD) hat das Bauamt eine, gegenüber heute, vereinfachte Version erarbeitet. Beim vereinfachten Baubewilligungsverfahren erfolgt neu keine öffentliche Publikation mehr, ausgenommen bei Baugesuchen von öffentlichem Interesse. Es erhalten nur betroffene Grundeigentümer eine Mitteilung (inkl. Kennwort), welche dem Bauvorhaben nicht bereits im Vorfeld durch ihre Unterschrift zugestimmt haben. Drittpersonen haben keine Möglichkeit, das Baugesuch einzusehen. Im ordentlichen Verfahren wird an der bisherigen Praxis festgehalten.

Mittel- und Gegenständeliste (MiGeL); Pflegedienstleistungen

Bis Ende 2017 konnten die Spitex-Organisationen und die Pflegeheime pro Tag und Bewohner eine Pauschale von Fr. 2.-- für MiGeL verrechnen, welche von den Krankenversicherungen übernommen wurden. Zwei Bundesgerichtsurteile vom 1.9. und 7.11.2017 kommen zum Schluss, dass diese MiGeL-Produkte Teil der Pflegeleistungen sind und daher nicht mehr mit einer separaten Pauschale, sondern neu gemäss Pflegefinanzierung abzurechnen sind. Die Umsetzung dieser Urteile fordert die Beteiligten. Einerseits betrifft dies die Rückforderungen 2015 bis 2017 und andererseits die Praxis ab 2018. Allerdings sind noch verschiedene Gerichtsverfahren pendent, die hoffentlich Klarheit schaffen werden. Würde die Zentrum Eymatt AG auf den Kosten bis Ende 2018 „sitzenbleiben“, übernimmt die Gemeinde über die Pflegefinanzierung der Nottwiler/innen im Zentrum Eymatt. Im Budget der Pflegefinanzierungen für das Jahr 2019 sind diese Mehrkosten vorsichtshalber berücksichtigt worden.

Konstituierung Gemeinderat; Stellvertretungen

Nachdem Edith Schwander per Ende August 2018 aus dem Gemeinderat ausgetreten ist, gilt es die Stellvertretungen neu zu regeln. Einerseits geht es um die Stellvertretung des Gemeindepräsidiums und andererseits um ihre Stellvertretung. Es gibt diesbezüglich keine Regelungen, die Handlungsfreiheit des Gemeinderates ist gegeben. Mit Wirkung ab 1.9.2018 wird Kaspar Käslin die Stellvertretung im Gemeindepräsidium übernehmen. An Beatrice Huser Winkler wird die Stellvertretung im Ressort Bau zugewiesen.

Schulzahnarzt; Leistungsvereinbarung

Der Verband Luzerner Gemeinden (VLG) ist seit längerem an der Überarbeitung der Leistungsvereinbarung mit den Schulzahnärzten, im Moment ist immer noch die alte Vereinbarung in Kraft, jedoch mit dem Hinweis, den Taxpunktwert anzupassen. Weitere Anpassungen werden noch nicht in Aussicht gestellt. Die Zahnärzte können nicht mehr nach der „alten“ Taxpunktwertung abrechnen, die Zahnärztekasse hat den Taxpunktwert auf Fr. 1.-- festgelegt und die Anpassung der Anzahl Taxpunkte pro Behandlungsart entsprechend gemacht. Jede Gemeinde kann die Vereinbarung mit ihren Schulzahnärzten eigenständig gestalten. Die Anpassung der Taxpunktwerte ist eine Realität und muss übernommen werden. Die effektive Erhöhung der Kosten pro zahnmedizinische Reihenuntersuchung ist etwas höher als die Teuerung seit 1994. Zusätzlich werden die Taxpunkte für die Röntgenuntersuchung in der 3. Sekundarschule in die Vereinbarung aufgenommen.

Jungbürgerfeier 2018

Im Zwei-Jahresrhythmus lädt der Gemeinderat die jungen Volljährigen der Gemeinde zu einer Jungbürgerfeier ein. So ging dieses Jahr die Einladung an die jungen Nottwiler und Nottwilerinnen mit Jahrgang 1999 und 2000. Bei angenehmen sommerlichen Temperaturen begrüßte der Gemeinderat fast 40 Jugendliche im Mehrzweckraum Zentrum Sagi Süd mit einem frischen Fruchtcocktail und diversen Getränken. Anschliessend gaben die Gemeinderäte und

der Geschäftsführer einen kurzen Einblick in ihre vielfältigen Aufgaben der jeweiligen Resorts. Auch Jugendarbeiter Carlo Wildhaber wirkte am Anlass mit und gratulierte den Jugendlichen zur Erreichung ihrer Volljährigkeit. Bei feinen Pizzen und frischen Salaten nutzten die Jugendlichen anschliessend die Möglichkeit, sich mit ihren ehemaligen Schulkolleginnen und -kollegen auszutauschen. Mit der Abgabe eines Geschenks der Gemeinde an die Teilnehmenden endete ein gelungener Abend.

Aquaregio ag; Verabschiedung Gründungsdokumente

Für die Gründung der Aktiengesellschaft „aquaregio ag“ konnte der Gemeinderat zu den Gründungsdokumenten (Sacheinlage- und Sachübernahmevertrag, Statuten, Aktionärsbindungsvertrag) Stellung nehmen. Mit der Gründung der neuen Trägerschaft übertragen die Wasserversorgungsgemeinden die Primäranlagen ihrer Wasserversorgungen an die aquaregio ag. Damit verbunden ist gleichzeitig auch die Übertragung der Aufgabe der Wasserversorgung im Bereich der Primäranlagen. Die Gesellschaft bezweckt den Schutz der Oberflächen-, Quell- und Grundwasservorkommen im Einzugsgebiet des Sempachersees, um den Aktionären und Dritten ausreichend und wirtschaftlich, qualitativ einwandfreies, den nötigen Betriebsdruck aufweisendes Trink-, Brauch- und Löschwasser liefern zu können. Die Zustimmung der Stimmberechtigten zur Übertragung der Anlagen und Aufgaben an die neue Trägerschaft bleibt vorbehalten.

Finanzcontrolling; Zwischenkontrolle per 30. Juni 2018

Der Gemeinderat nimmt vom positiven Quartalsbericht Kenntnis. Die Steuereinnahmen (Nachträge) lassen auf ein gutes Ergebnis schliessen. Die Abweichungen zum Budget wurden aufgezeigt. Von der Investitionsrechnung mit Sonderkreditkontrolle wird Kenntnis genommen.

Nottwil, 31.8.2018/gst